



Bedienungs- anleitung

 Bitte lesen und aufbewahren

**Werkstatt-
Kompressor**
1,5 kW / 10 bar



Art.-Nr. K650020
Modell: C814A

Originalbetriebsanleitung

Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang / Teilebezeichnung	4
Allgemeines	5
Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren	5
Zeichenerklärung	6
Sicherheit	7
Bestimmungsgemäße Verwendung	7
Restrisiken	8
Allgemeine Sicherheitshinweise	8
Sicherheitshinweise für die Benutzung des Kompressors	12
Betrieb von Druckbehältern nach Druckbehälterverordnung	14
Besondere Hinweise für das Spritzen von Farbe	15
Vor Verwendung	16
Kompressor und Lieferumfang prüfen	16
Aufstellung	16
Füße montieren	17
Räder montieren	17
Verwendung	18
Informationen zur Lärminderung	18
Netzanschluss	18
Ein-/Ausschalten	19

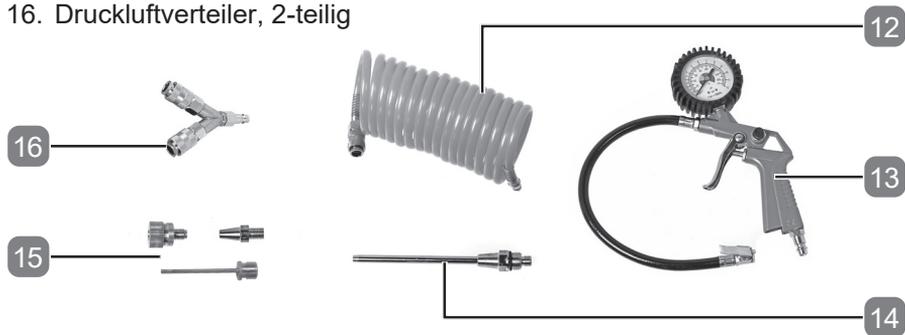
Montage von Druckluftgeräten	19
Montage des Druckluftverteilers	20
Reifenfüller / Ausblaspistole.....	21
Werkzeughalterung	23
Wartung, Reinigung, Lagerung und Transport	23
Wartung.....	23
Reinigung.....	26
Lagerung.....	26
Transport.....	26
Fehlerbehebung	27
Technische Daten	28
Geräuschinformation	28
Geräuschemissionswerte	28
Recycling	30
Kondensat entsorgen.....	30
Verpackungen, Papier und Druckerzeugnisse entsorgen	30
Produkt entsorgen.....	30
Konformitätserklärung	32

Lieferumfang / Teilebezeichnung

1. Handgriff
2. Motorgehäuse
3. Werkzeughalterung
4. Tank/Druckbehälter
5. Füße
6. Räder
7. Kondensat-Ablasshahn
8. Druckluftanschluss mit Standard-Druckluftkupplung
9. Ein-/Ausschalter
10. Manometer zum Ablesen des Ausgangsdruckes
11. Druckminderer



- 12. Spiralschlauch/Druckluftschlauch
- 13. Reifenfüller mit Manometer
- 14. Ausblaspistolenaufsatz
- 15. Aufsatzadapter (3x)
- 16. Druckluftverteiler, 2-teilig



Allgemeines

Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren

Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Werkstatt-Kompressor (im Folgenden nur „Kompressor“ genannt). Sie enthält wichtige Informationen zur Sicherheit, Verwendung und Pflege. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie den Kompressor verwenden. Achten Sie insbesondere auf die Sicherheitshinweise und Warnungen. Die Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Beschädigungen des Kompressors führen. Halten Sie die geltenden lokalen oder nationalen Bestimmungen zur Verwendung dieses Produkts ein. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zur späteren Referenz an einem sicheren Ort auf. Wenn Sie den Kompressor an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit. Halten Sie Kinder fern und sichern Sie den Kompressor gegen Fremdbenutzung.

Lassen Sie den betriebsbereiten oder im Betrieb befindlichen Kompressor niemals unbeaufsichtigt. Kindern ist der Gebrauch des Kompressors untersagt.

Diese Betriebsanleitung ist in digitaler Form auch bei der Servicestelle des Herstellers erhältlich. Revision: ID 001 - 2020-09 - REV001

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalworte werden in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Kompressor oder auf der Verpackung verwendet.

 WARNUNG!	Bezeichnet eine Gefährdung, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
 VORSICHT!	Bezeichnet eine Gefährdung, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.
HINWEIS!	Warnt vor möglichen Sachschäden.
	Dieses Symbol weist auf nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zum Betrieb hin.
	Konformitätserklärung (Siehe Kapitel „Konformitätserklärung“): mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.
	Bedienungsanleitung lesen.
	Gehörschutz tragen.
	Gefahr durch elektrische Spannung!
	Warnung vor automatischem Anlauf!
	Warnung vor heißen Teilen!
	Druckschalter nicht betätigen, bevor der Luftschlauch angeschlossen ist.
	Kompressor nicht mit offenem Gehäuse betreiben.



Schützen Sie das Gerät vor Regen und Nässe!



Der garantierte Schalleistungspegel L_{WA} beträgt 94 dB(A).

Die Modellbezeichnung ist eine Kombination aus Buchstaben und Ziffern:

C814A = Werkstatt-Kompressor

Sicherheit

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Kompressor ist ein ölfreier Luftkompressor zur Erzeugung von Druckluft im Innenbereich. Der Kompressor ist ausschließlich zur Verdichtung von Luft bestimmt. Druckluft ist eine Energiequelle zum Betrieb von Druckluft-Werkzeugen. Für den richtigen Gebrauch dieser Druckluftwerkzeuge beachten Sie bitte die jeweiligen Bedienungsanleitungen und Sicherheitshinweise des jeweiligen Herstellers.

Der Kompressor ist ausgestattet mit einer Anlaufentlastung, einem Thermoüberlastschalter und Druckschalter. Die Anlaufentlastung sorgt für einen lastfreien Start des Kompressors, der Thermoüberlastschalter löst im Fall einer Störung aus und unterbricht die Stromzufuhr. Der Druckschalter sorgt für automatisches Ein- und Ausschalten. Bei Erreichen des Maximaldrucks von 10 bar schaltet sich der Kompressor ab. Sobald der Kesseldruck auf den Einschaltdruck von 8 bar gefallen ist, schaltet sich der Kompressor automatisch wieder ein. Der maximale Kesseldruck von 10 bar darf nicht überschritten werden.

Geeignet für DIY-Heimwerker sowie für die Hobby-Anwendung. Nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.

Es darf nur für den Kompressor geeignetes Zubehör verwendet werden. Bestandteil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist auch die Beachtung der Sicherheitshinweise sowie der Montageanleitung und der Betriebshinweise in der Bedienungsanleitung.

Personen, welche den Kompressor bedienen und Wartungsarbeiten durchführen, müssen mit dieser vertraut und über mögliche Gefahren unterrichtet sein. Darüber hinaus sind die geltenden Unfallverhütungsvorschriften genauestens einzuhalten.

Veränderungen an der Maschine schließen eine Haftung des Herstellers und daraus entstehende Schaden aus. Die Maschine ist nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert worden, sondern für den Privatanwender im Hobby- und „Do it yourself“-Bereich.

Alle weiteren Anwendungen sind ausdrücklich ausgeschlossen und gelten als nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

Restrisiken

Aus der Art und Konstruktion des Kompressors können die folgenden potentiellen Gefährdungen abgeleitet werden:

- Kontakt mit heißen Oberflächen (Verbrennungsgefahr)
- Kontakt mit sich lösenden Anschlussverbindungen (Verletzungsgefahr)
- Wegschleudern von Teilen des bearbeitenden Materials (Schnitt- oder stumpfe Verletzungen, Augenverletzung)
- Schädigung des Gehöres, wenn kein vorgeschriebener geeigneter Gehörschutz getragen wird (Gehörverlust)

Werden die in der Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen nicht beachtet, können aufgrund unsachgemäßer Verwendung andere Restrisiken auftreten.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

WARNUNG!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.**
Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.*

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** *Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** *Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das*

Risiko eines elektrischen Schlages.

- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** *Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.*

3) Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** *Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.*
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.*
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** *Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.*
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** *Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.*
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** *Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.*
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern**

- von sich bewegenden Teilen.** *Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*
- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** *Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.*
- h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** *Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.*
- 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs**
- a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** *Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.*
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.**
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.*
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*
- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** *Viele Unfälle haben*

ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verkleben sich weniger und sind leichter zu führen.*
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen.** *Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** *Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.*

5) Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.*

Sicherheitshinweise für die Benutzung des Kompressors

WARNUNG!

- a) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** *Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Kompressors, verringert das Risiko von Verletzungen.*
- b) **Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten,** *in diesem Fall sind Schutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich (geeigneten Gehörschutz tragen).*
- c) **Blicken Sie niemals in den Luftstrahl,** *austretendes Kondensat oder andere Teile können zu Verletzungen führen.*
- d) **Beim Anschließen oder Abklemmen von Schläuchen oder**

- Werkzeugen unbedingt den Druck mit dem Druckminderer reduzieren, damit vermeiden Sie schwergängiges Kuppeln und heftiges „Ausfahren“ des zu lösenden Artikels.**
- e) **Für alle Wartungsarbeiten am Behälter ist dieser zu entleeren und bei Wechseln des Verbrauchers am geregelten Abgang der Druck zu reduzieren.**
 - f) **Teile des Motors können während des Betriebes sehr heiß werden, nicht berühren!**
 - g) **Richten Sie den Druckluftstrahl nie auf Personen oder Tiere.**
 - h) **Betreiben Sie den Kompressor nie ohne Luftfilter.**
 - i) **Bewegen, lagern oder transportieren Sie den Kompressor nicht, wenn der Tank unter Druck steht.**
 - j) **Bei einem Druck von über 7 bar ist die Verwendung von Druckluftschläuchen mit Schlauchtrennsicherungen zu empfehlen.**
 - k) **Vor allen Instandsetzungs- und Instandhaltungsarbeiten ist der Druckbehälter zu entleeren und der Kompressor von der Energieversorgung zu trennen.**
 - l) **Der Kompressor kann ohne Warnung automatisch oder ferngesteuert anlaufen.**
 - m) **Lassen Sie den Kompressor nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur Originalersatzteilen reparieren.**
 - n) **Transportieren / lagern Sie den Kompressor nur aufrecht.**
 - o) **Es ist untersagt, das Sicherheitsventil zu verstellen oder dessen Plombe zu entfernen. *Das Sicherheitsventil ist auf den höchstzulässigen Druck des Druckbehälters eingestellt.***
 - p) **Betreiben Sie den Kompressor nicht in feuchten, nassen oder staubigen Umgebungen.**
 - q) **Beachten Sie bei der Verwendung von Druckluftwerkzeugen die Angaben des Herstellers bezüglich des Maximaldruckes und passen Sie den Arbeitsdruck entsprechend an.**
 - r) **Stellen Sie sicher, daß der Arbeitsdruck von vom Kompressor betriebenen Druckluftwerkzeugen und –anwendungen über dem am regelbaren Ausgang eingestellten Arbeitsdruck liegt.**
 - s) **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um den Kompressor zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. *Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl,***

scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- t) **Benutzen Sie zum Ein- und Ausschalten des Kompressors immer den Ein-/Ausschalter.** Ziehen Sie zum Abschalten nie den Stecker aus der Steckdose, sondern schalten Sie das Gerät mit dem Ein-/Ausschalter in Stellung OFF aus. Andernfalls kann der Motor durch Überhitzung beschädigt werden.
- u) **Schalten Sie aus Sicherheitsgründen und zur Erhaltung der Gebrauchstauglichkeit den Kompressor nach Beendigung der Arbeit aus.**
- v) **Betreiben Sie den Kompressor nur auf waagrechten Standflächen.**
- w) **Vermeiden Sie starke Belastungen auf das Leitungssystem, indem Sie flexible Schlauchanschlüsse verwenden, um Knickstellen zu vermeiden.**
- x) **Warnung: Alle Schläuche und Armaturen von straßenfahrbaren Kompressoren für die Benutzung auf Baustellen müssen für den zulässigen Höchstdruck geeignet sein.**
- y) **Es ist empfohlen, dass Zuführschläuche bei Drücken über 7 bar mit einem Sicherheitskabel, z.B. einem Drahtseil ausgestattet werden sollten.**
- z) **Verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter mit einem Auslösestrom bis 30 mA.**
- aa) **Setzen Sie den Kompressore nicht dem Regen aus.**

Betrieb von Druckbehältern nach Druckbehälterverordnung

- a) **Wer einen Druckbehälter betreibt, hat diesen in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten, ordnungsgemäß zu betreiben, zu überwachen, notwendige Instandhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten unverzüglich vorzunehmen und die notwendigen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen.**

- b) Die verantwortliche Aufsichtsbehörde kann im Einzelfall erforderliche Überwachungsmaßnahmen anordnen.
- c) Ein Druckbehälter darf nicht betrieben werden, wenn er Mängel aufweist, durch die der Betreiber oder Dritte gefährdet werden können.
- d) Der Druckbehälter ist regelmäßig auf Beschädigungen zu kontrollieren. Stellen Sie Beschädigungen fest, wenden Sie sich bitte an die Kundendienstwerkstatt.

Besondere Hinweise für das Spritzen von Farbe

- a) Beachten Sie die von den Herstellern solcher Stoffe gemachten Angaben über Schutzmaßnahmen.
- b) Keine Lacke oder Lösungsmittel mit einem Flammpunkt von weniger als 21° C verarbeiten.
- c) Lacke und Lösungsmittel nicht erwärmen.
- d) Werden gesundheitsschädliche Flüssigkeiten verarbeitet, sind zum Schutz Filtergeräte (Gesichtsmasken) erforderlich.
- e) Während des Spritzvorgangs sowie im Arbeitsraum ist Rauchen oder offenes Feuer nicht gestattet. Farbdämpfe sind leicht entzündlich bzw. brennbar.
- f) Feuerstellen, offenes Licht oder funkenschlagende Maschinen dürfen nicht betrieben werden.
- g) Speisen oder Getränke nicht im Arbeitsraum aufbewahren oder verzehren.
- h) Die auf den Verpackungen der zu verarbeitenden Materialien aufbrachten Angaben und Kennzeichnungen der Gefahrstoffverordnung sind unbedingt zu beachten.
- i) Gegebenenfalls sind zusätzliche Schutzmaßnahmen zu treffen, insbesondere geeignete Kleidung und Schutzmasken zu tragen.
- j) Grundsätzlich beim Spritzen von Farbe lokale Bestimmungen beachten.
- k) Halten Sie beim Befüllen von Spritzgeräten Abstand zum Gerät und spritzen Sie nicht in Richtung des Kompressors.

Vor Verwendung

Kompressor und Lieferumfang prüfen

- Nehmen Sie den Kompressor und das Zubehör aus der Verpackung.
- Prüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist (siehe Kapitel "Lieferumfang / Teilebezeichnung").
- Stellen Sie den Kompressor auf einen ebenen und stabilen Untergrund, z. B. eine Werkbank.
- Kontrollieren Sie, ob der Kompressor oder das Zubehör Schäden aufweisen.
- Bei Schäden oder fehlenden Teilen benutzen Sie den Kompressor nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Servicestelle an den Hersteller.

Aufstellung

⚠ VORSICHT!

Der Kompressor gehört der Schutzart IP 30 an. Solche Geräte verfügen über zusätzliche Schutzeinrichtungen, es besteht jedoch kein Schutz gegen Wasser, d.h. achten Sie unbedingt darauf, den Kompressor nicht in feuchten oder nassen Räumen aufzustellen oder zu verwenden.

⚠ VORSICHT!

Betreiben Sie den Kompressor nur in geeigneten Räumen (gut belüftet, Umgebungstemperatur von ca. + 5° C bis + 40° C).

Betreiben Sie den Kompressor nicht in Räumen mit Stäuben, Säuren, Dämpfen, explosiven oder entflammbaren Gasen.

Die von Kompressor angesaugten Gase sind frei von Beimengungen zu halten, die zu Bränden oder Explosionen führen können.

Bewahren Sie den Kompressor sicher auf, insbesondere außerhalb der Reichweite von Kindern auf.



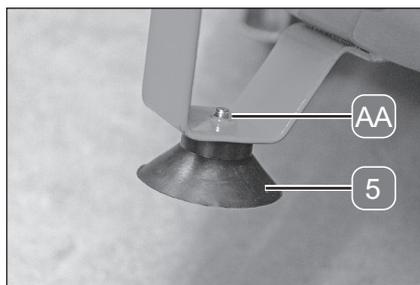
Die Aufstellung des Kompressors sollte in der Nähe des Verbrauchers erfolgen.

Lange Luftleitungen und lange Zuleitungen (Verlängerungskabel) sind zu vermeiden. Achten Sie auf ausreichenden Zuleitungsquerschnitt.

Achten Sie auf trockene und staubfreie Ansaugluft.

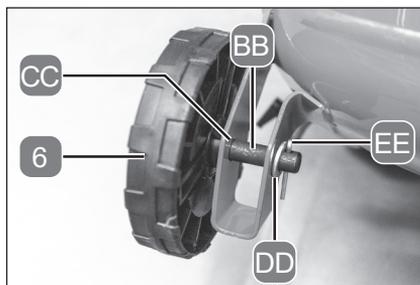
FüÙe montieren

- Schrauben Sie den Fuß **5** auf die korrespondierenden Aufnahmen **AA** im Uhrzeigersinn handfest.
- Wiederholen Sie den Vorgang auf der zweiten Seite.



Räder montieren

- Stecken Sie den Führungsbolzen **BB** durch das Rad **6** sowie die korrespondierende Aufnahme **CC**.
- Sichern Sie den Führungsbolzen mit einer Unterlegscheibe **DD** sowie dem Sicherungsplint **EE**.
- Wiederholen Sie den Vorgang auf der zweiten Seite.



Verwendung

Informationen zur Lärminderung

Eine gewisse Lärmbelastung durch diesen Kompressor ist nicht vermeidbar. Verlegen Sie lärmintensive Arbeiten auf zugelassene und dafür bestimmte Zeiten. Halten Sie sich ggf. an Ruhezeiten und beschränken Sie die Arbeitsdauer auf das Notwendigste. Zu Ihrem persönlichen Schutz und Schutz in der Nähe befindlicher Personen ist ein geeigneter Gehörschutz zu tragen.

Netzanschluss

WARNUNG!

Vergewissern Sie sich stets, dass der Kompressor ausgeschaltet, bevor Sie diesen an das Stromnetz anschließen.

Der Kompressor ist für den Betrieb mit Einphasen-Wechselstrom 220 – 240 V ~ / 50 Hz gebaut und ist schutzisoliert. Prüfen Sie, ob die vorhandene Netzspannung mit der auf dem Typenschild des Geräts angegebenen übereinstimmt.

Wenn der Arbeitsbereich nicht in der Nähe des Netzanschlusses liegt, ist ein Verlängerungskabel ausreichenden Querschnitts zu verwenden (mind. 1,5 mm²). Das Verlängerungskabel sollte so kurz wie möglich gehalten werden.

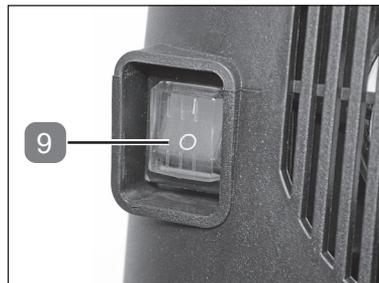
Ein-/Ausschalten

Einschalten:

- Kippen Sie den Ein-/Ausschalter **9** in Position „I“, um den Kompressor einzuschalten.

Ausschalten:

- Kippen Sie den Ein-/Ausschalter in Position „O“, um den Kompressor auszuschalten.



Montage von Druckluftgeräten

⚠ VORSICHT!

Durch den Druck kann es zu einer starken Peitschenwirkung beim Abnehmen des Schlauchs von der Kupplung kommen.

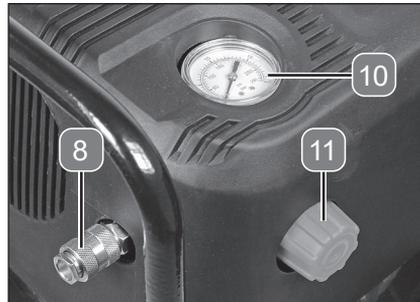
⚠ VORSICHT!

Reduzieren Sie vor dem Einstecken bzw. Abnehmen von Druckluftwerkzeugen (nicht im Lieferumfang enthalten) den Druck mit dem Druckminderer Ihres Kompressors. Sollte es notwendig sein, ein Gerät bei vollem Druck von der Kupplung abzunehmen, ist der Schlauch unbedingt festzuhalten, da durch peitschenden Rückschlag Verletzungsgefahr besteht.

Der Kompressor verfügt über einen Druckluftanschluss mit Standard-Druckluftkupplung **8**.

Der Ausgangsdruck kann über den Druckminderer **11** reduziert werden.

- Drehen Sie den Knauf des Druckminderers im Uhrzeigersinn bis am Manometer **10** der gewünschte Druck abgelesen werden kann. Am Abgang steht der volle Behälterdruck zur Verfügung, der am Manometer abgelesen werden kann.

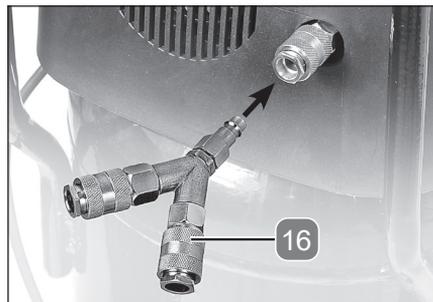


- Vor dem Anbringen von Schläuchen oder Werkzeugen ist es notwendig, den jeweils zulässigen Höchstdruck zu überprüfen. Beachten Sie, dass am Abgang nur Geräte mit einem zulässigen Nenndruck von 10 bar angeschlossen werden können, am Abgang nach Einstellen am Druckminderer auch Teile mit kleineren Nenndrücken.
- Zum Anschließen von Druckluftschläuchen drücken Sie deren Stecknippel fest in die Kupplung am Kompressor, bis sie hörbar einrasten und damit sicher verriegeln.
- Vor jedem Wechsel am Abgang den Druck am Druckminderer auf 0 bar regeln.
- Die Demontage von Druckluftartikeln erfolgt durch Ziehen am Ring der Schnellkupplung.

Montage des Druckluftverteilers

Im Lieferumfang ist ein Druckluftverteiler **16** enthalten. Dieser ermöglicht Ihnen den gleichzeitigen Betrieb von zwei Druckluftwerkzeugen.

- Schieben Sie den Druckluftverteiler in den Druckluftanschluss mit Standard-Druckluftkupplung, bis dieser satt einrastet.
- Prüfen Sie den festen Sitz durch leichtes Ziehen am Druckluftverteiler.

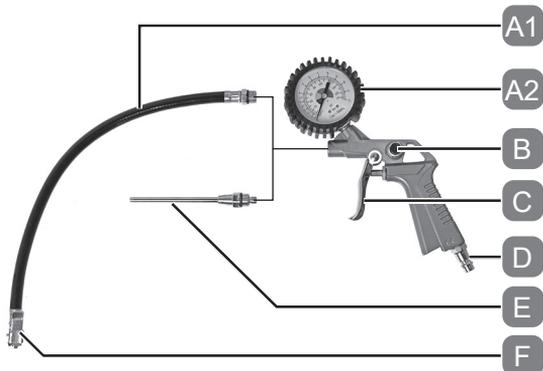


Reifenfüller / Ausblaspistole

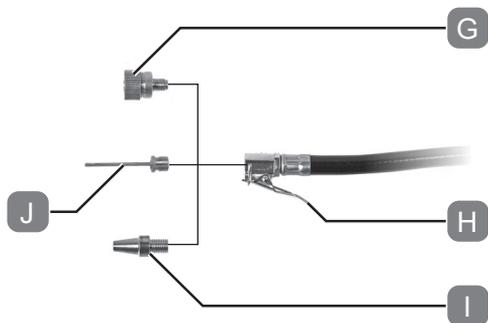


Betriebsdruck:
3 – 4 bar
max. 8,5 bar

- A1 Manometerschlauch
- A2 Manometer
- B Entlüftungsventil
- C Abzugshebel
- D Stecknippel
- E Aufsatz Ausblaspistole
- F Klemmventil



- G Universalventil
- H Hebel
- I Füllventil
- J Balladapter



Verwendung als Reifenfüller

⚠ VORSICHT!

Das Manometer des Geräts ist nicht geeicht. Es ist daher erforderlich, nach dem Befüllen von Reifen den Luftdruck so rasch wie möglich bei einer Tankstelle oder KFZ-Werkstätte mit einem geeichten Messgerät zu prüfen.

Der Reifenfüller eignet sich zum Befüllen und Entleeren von Fahrzeugreifen. Eine anschließende Kontrolle des Fülldrucks kann ebenfalls mit dem Reifenfülldruckmesser durchgeführt werden. Es ist untersagt, mithilfe der mitgelieferten Adapter / Füllventile Schlauchboote mit einem Kompressor aufzublasen bzw. aufzupumpen.

- Schließen Sie zuerst den Druckluftschlauch an den Stecknippel **D** des Reifenfüllers an.
- Stecken Sie das Klemmventil **F** auf das jeweilige Ventil **G**, **I**, **J** und drücken Sie dabei den Hebel **H**. Durch Betätigen des Abzughebels **C** wird der Füllvorgang eingeleitet. Um den Fülldruck am Manometer **A2** ablesen zu können, müssen Sie den Abzughebel loslassen. Sollte bereits zu viel Luft (zu hoher Druck) im Füllobjekt sein, so muss das Entlüftungsventil **B** betätigt werden. Dadurch entweicht Luft, der Druck verringert sich.

Verwendung als Ausblaspistole

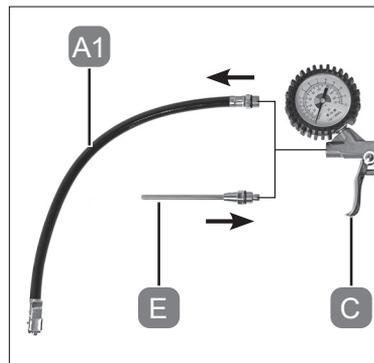
⚠ VORSICHT!

Benutzen Sie bei Ausblasarbeiten immer eine Staubschutzmaske und einen Augenschutz.

Richten Sie den Luftstrahl nicht gegen Menschen oder Tiere.

Die Ausblaspistole (Reifenfüller mit Manometer **13** mit Ausblaspistolenaufsatz **14**) eignet sich für Ausblasarbeiten aller Arten. Die Luftmenge lässt sich am Abzughebel **C** stufenlos regulieren.

- Schrauben Sie den Manometerschlauch **A1** gegen den Uhrzeigersinn von dem Reifenfüller mit Manometer.
- Verschrauben Sie im Uhrzeigersinn den Aufsatz Ausblaspistole **E** handfest.
- Schließen Sie die Ausblaspistole am Stecknippel **D** an den Druckluftschlauch an. Es muss sichergestellt sein, dass der maximale Arbeitsdruck von 8 bar nicht überschritten wird.
- Durch Betätigen des Abzughebels wird die Ausblaspistole in Betrieb genommen.



Werkzeughalterung

In die Motorabdeckung ist eine praktische Werkzeughalterung **3** eingegossen.

- Schieben Sie bei Bedarf die Schnellanschlusskupplung des Spiralschlauches in die Werkzeughalterung.



Wartung, Reinigung, Lagerung und Transport

⚠️ WARNUNG!

Ziehen Sie den Netzstecker vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung . Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Kompressor, während er am Stromnetz angeschlossen ist, können den Kompressor unbeabsichtigt in Betrieb setzen und schwere Verletzungen verursachen.

Wartung

Der Kompressor ist weitgehend wartungsfrei.

Verwenden Sie nur Ersatzteile / Zubehör vom Hersteller bzw. von ermächtigten Fachwerkstätten.

Reparaturen dürfen nur von Sachkundigen oder einer autorisierten Servicestelle durchgeführt werden. Sachkundige sind Personen mit entsprechender Fachausbildung und Erfahrung, die Anforderungen an die Konstruktion und Gestaltung des Artikels kennen und sich auf die Sicherheitsbestimmungen verstehen.

Wenn ein Ersatz der Netzanschlussleitung erforderlich ist, ist dies vom Hersteller oder seinem Vertreter auszuführen, um Sicherheitsgefährdungen zu vermeiden.

Das Anschlusskabel darf nur von einer Fachwerkstatt oder durch qualifiziertes Fachpersonal ausgetauscht werden.

Verfügbare Ersatzteile

629419	Ein-/Aus-Schalter
629420	Motorhaube
629421	Druckluftverteiler, 2-tlg.
629422	Rad
629424	Schnellanschlusskupplung
629425	Manometer
629550	Druckschalter
629728	Luftleitung
629743	Druckminderer
629716	Rückschlagventil

Funktionsprüfung

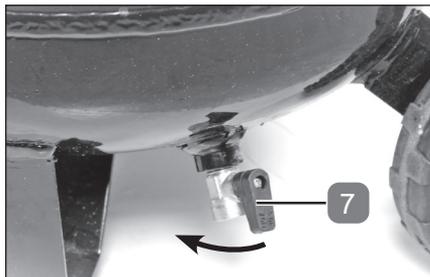
Monatlich ist die Funktion des Kompressors zu überprüfen.

- Lassen Sie das Kondenswasser ab (siehe "Ablassen von Kondenswasser").
- Überprüfen Sie das Sicherheitsventil (siehe "Überprüfen des Sicherheitsventils").
- Montieren Sie ein Druckluftgerät an den Kompressor.
- Schalten Sie den Kompressor ein

Ablassen von Kondenswasser

Im Druckbehälter sammelt sich Kondenswasser, das regelmäßig mittels des Kondensat-Ablasshahns **7** abgelassen werden muss.

- Kippen Sie den Behälter, sodass die Schraube am tiefsten Punkt liegt. Stellen Sie dabei ein Gefäß unter oder legen ein Tuch unter den Auslass.
- Öffnen Sie den Absperrhahn und warten bis das Kondenswasser abgelaufen ist.

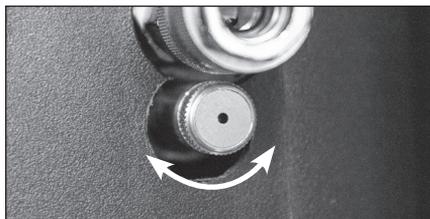


Schließen Sie danach den Absperrhahn wieder fest, da sonst kein Druck aufgebaut werden kann.

Überprüfen des Sicherheitsventils

Monatlich ist die Funktion des Sicherheitsventils zu überprüfen.

- Drehen Sie das Ventil gegen den Uhrzeigersinn, um zu prüfen, ob Luft ausströmt. Anschließend drehen Sie das Ventil im Uhrzeigersinn, um es wieder zu schließen.



Das Sicherheitsventil ist auf den höchstzulässigen Druck des Druckbehälters eingestellt.

Es ist nicht zulässig, das Sicherheitsventil zu verstellen oder dessen Plombe zu entfernen.

Damit das Sicherheitsventil im Bedarfsfall richtig funktioniert, sollte dies von Zeit zu Zeit betätigt werden. Drehen Sie das Ventil wie oben beschrieben, bis die Druckluft hörbar ablässt.

Außerbetriebnahme

- Stellen Sie den Druckminderer **11** auf 0 bar.
- Öffnen Sie den Kondensat-Ablasshahn **7**.
- Vor einer neuerlichen Inbetriebnahme verschließen Sie den Kondensat-Ablasshahn wieder.

Reinigung

WARNUNG!

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Innere des Kompressors gelangen.

- Verwenden Sie keine Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten sowie keine scharfen oder metallischen Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberflächen beschädigen.
- Lassen Sie den Kompressor vollständig abkühlen, bevor Sie mit den Reinigungsarbeiten beginnen.
- Reinigen Sie den Kompressor von Außen mit Druckluft.
- Nehmen Sie die Motorabdeckung ab und prüfen Sie das Geräteinnere. Reinigen Sie im Bedarfsfall vorsichtig mit Druckluft.
- Reinigen Sie den Kompressor Außen mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe und/oder kratzende Reinigungs- oder Lösungsmittel.
- Lassen Sie alle Teile danach vollständig trocknen.

Lagerung

- Nehmen Sie den Kompressor außer Betrieb (siehe "Außerbetriebnahme")
- Reinigen Sie den Kompressor vor der Lagerung (siehe Kapitel „Reinigung“).
- Bei Nichtgebrauch lagern Sie den Kompressor an einem sicheren, kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Bewahren Sie den sauberen Kompressor und das Zubehör möglichst in der Originalverpackung auf.

Transport

- Nehmen Sie den Kompressor außer Betrieb (siehe "Außerbetriebnahme")
- Heben und tragen Sie den Kompressor stets am festen Metallkörper.
- Transportieren Sie den Kompressor vor Stößen und Vibrationen geschützt und in der Originalverpackung.
- Sichern Sie den Kompressor gegen Verrutschen, wenn Sie ihn in einem Fahrzeug transportieren.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursachen	Behebung
Kompressor läuft nicht an.	Thermoschutzschalter hat ausgelöst.	Kompressor ausschalten. Warten bis der Kompressor abgekühlt ist. Kompressor neu starten.
Starke Vibrationen oder ungewöhnliche Geräusche.	Verbindungsteile sind lose.	Überprüfen Sie sämtliche Verbindungsteile und ziehen Sie diese bei Bedarf vorsichtig nach.
Zu wenig Druck, abnehmende Luftabgabe.	Luftfilter verstopft.	Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter.
	Druckleitung ist undicht.	Überprüfen Sie die Druckleitung und beheben Sie die Undichtheit.
Kompressor läuft ohne Unterbrechung bzw. erreicht Ausschaltdruck nicht.	Luftfilter verstopft.	Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter.
	Angeschlossene Druckluftwerkzeuge haben einen zu hohen Verbrauch.	Beachten Sie die Herstellerangaben, insbesondere bzgl. benötigter Druckluftmenge.
	Zu viel Kondenswasser im Kessel.	Entleeren Sie den Kessel regelmäßig.
Kompressoraggregat wird zu heiß.	Keine ausreichende Kühlung, verschmutzt oder verstaubt.	Sorgen Sie für ausreichende Kühlung, halten Sie die Mindestabstände ein.

Technische Daten

Modell	C814A
Nennspannung	230 V ~ / 50 Hz
Aufnahmeleistung	1,5 kW S3 25%
Leerlaufdrehzahl	3100 min ⁻¹
Schutzklasse	IP30
Arbeitsdruck	10 bar (max.)
Kesselinhalt	50 l
Ansaugleistung	240 l/min
Umgebungstemperatur	ca. + 5° C bis + 40° C
Nettogewicht	ca. 22,8 kg

Geräuschinformation

Geräuschemissionswerte

Gemessen gemäß EN ISO 2151. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 80 dB (A) überschreiten, in diesem Fall sind Schutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich (geeigneten Gehörschutz tragen).

- **Schalldruckpegel:** L_{pA} 83 dB(A)
- **Schalleistungspegel:** L_{WA} 92,3 dB(A)
- **Garantierter Schalleistungspegel:** L_{WA} 94 dB(A)
- **Unsicherheit:** K 2,05 dB(A)

HINWEIS!

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

HINWEIS!

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

⚠️ WARNUNG!

Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

⚠️ WARNUNG!

Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Die oben genannten Werte sind Geräuschemissionswerte und müssen daher nicht zeitgleich sichere Arbeitsplatzwerte darstellen. Die Wechselbeziehung zwischen Emissions- und Immissionspegeln kann nicht zuverlässig zu einer Ableitung führen, ob zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen notwendig sind oder nicht.

Faktoren, welche den jeweiligen am Arbeitsplatz vorhandenen Immissionspegel beeinflussen können, beinhalten die Spezifikation des Arbeitsraumes und der Umgebung, die Dauer der Einwirkungen, andere Geräuschquellen u.a. Bitte berücksichtigen Sie bei den zuverlässigen Arbeitsplatzwerten auch mögliche Abweichungen in den nationalen Regelungen. Die oben genannten Informationen ermöglichen dem Anwender jedoch, eine bessere Abschätzung von Gefährdung und Risiko vorzunehmen.

Recycling

Kondensat entsorgen

Kondensat ist aufgrund der hohen Schadstoffbelastung äußerst umweltschädlich und muss aus diesem Grund fachgerecht entsorgt werden. Zum Ablassen des Kondenswassers folgen Sie den Anweisung in Kapitel "Wartung - Ablassen von Kondenswasser".

Entsorgen Sie das Kondensat gemäß Ihrer national geltenden Vorschriften in einer vorgesehenen Sammelstelle.

Verpackungen, Papier und Druckerzeugnisse entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackungen, Papier und Druckerzeugnisse in Übereinstimmung mit dem Materialtyp sowie den örtlichen, in Ihrem Gebiet geltenden Vorschriften.

Produkt entsorgen



Das nebenstehende Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne auf Rädern weist darauf hin, dass dieses Gerät der Richtlinie 2012/19/EU unterliegt. Diese Richtlinie besagt, dass Sie dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen dürfen, sondern es zu speziell eingerichteten Sammelstellen, Recyclingzentren oder Entsorgungsunternehmen bringen müssen. Diese Entsorgung ist für Sie kostenlos. Schonen Sie die Umwelt und entsorgen Sie es ordnungsgemäß.

Das Folgende gilt für den deutschen Markt:

Beim Kauf eines neuen Gerätes haben Sie das Recht, das entsprechende Altgerät bei Ihrem Händler zurückzugeben. Händler von Elektro- und Elektronikgeräten mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 Quadratmetern sowie Lebensmitteleinzelhändler mit einer Verkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die regelmäßig Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind auch ohne den Kauf eines Neugerätes zur kostenlosen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet, wenn das Altgerät in keiner Dimension größer als 25 cm ist. Der Importeur bietet Ihnen Rücknahmemöglichkeiten direkt in den Geschäften und Märkten an. Bitte wenden Sie sich auch an Ihren



Händler, um Informationen über lokale Rücknahmemöglichkeiten zu erhalten.
Wenn Ihr Altgerät personenbezogene Daten enthält, sind Sie selbst dafür verantwortlich, diese vor der Rückgabe zu löschen.

Wenn dies möglich ist, ohne das Altgerät zu zerstören, entfernen Sie die alten Batterien oder Akkus sowie Lampen, bevor Sie das Altgerät zur Entsorgung zurückgeben, und führen Sie sie einer getrennten Sammlung zu.

Bei fest eingebauten Akkus geben Sie bei der Entsorgung an, dass das Gerät einen Akku enthält.

Wenden Sie sich an Ihre Gemeinde- oder Stadtverwaltung, wenn Sie andere Möglichkeiten zur Entsorgung von Altgeräten suchen.



Konformitätserklärung



ORIGINAL EU/EG KONFORMITÄTSERLÄRUNG

Wir (4) erklären ausdrücklich und in alleiniger Verantwortung, dass der Gegenstand (1) dieser Deklaration allen einschlägigen Bestimmungen der nachfolgenden Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union (2) entspricht. Fundstellen der angewandten harmonisierten Normen (3).
Technische Unterlagen erhältlich bei: (4).

(1)	(2)	(3)
Werkstatt-Kompressor Mod.: C814A	2006/42/EG	EN 62841-1:2105; EN 1012-1:2010
	2014/30/EU	EN 55014-1:2014/A11:2020; EN 55014-2:2015; EN IEC 61000-3-2:2019; EN 61000-3-3:2013/A1:2019
	2011/65/EU+(EU)2015/863	EN IEC 63000:2018

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

(4)
Walter Werkzeuge Salzburg GmbH Gewerbeparkstr. 9, A-5081, Anif, Austria

2000/14/EG Anhang V: Gemessener Schallleistungspegel: 94,8 dB (A) ; garantierter Schallleistungspegel: 97 dB (A).
2006/42/EU Anhang IX: Baumusterprüfbescheinigung TÜV Süd Industrie Service GmbH, Westendstrasse 199, 80686 München, Deutschland, Nr. No.0036

Christian Huber, MA
Product Manager
Anif, 31.08.2023



Service Österreich:
Walter Werkzeuge Salzburg GmbH
Gewerbeparkstr. 9, 5081 Anif, Austria
Servicehotline: 00800 925 837 88

Service Deutschland:
Walter Werkzeuge Salzburg GmbH
Gewerbeparkstr. 9, 5081 Anif, Austria
Kostenlose Servicehotline: Tel.: 00800 925 837 88
(nur deutsches Festnetz, nicht alle Mobilfunkbetreiber)

Email: service@walteronline.com
www.walteronline.com

Copyright Walter Werkzeuge Salzburg GmbH 2016. All rights reserved.